



Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beitritt Schleswig-Holsteins zum europäischen Netzwerk "Gentechnikfreie Regionen"

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, umgehend den Beitritt Schleswig-Holstein zum europäischen Netzwerk "Gentechnikfreie Regionen" zu erklären.

Begründung:

Schleswig-Holstein hat am 5. September 2005 seinen Austritt aus dem europäischen Netzwerk "Gentechnikfreie Regionen" erklärt. Mit diesem Antrag soll dieser Schritt rückgängig gemacht werden.

Die breite Mehrheit der Bevölkerung lehnt Gentechnik in der Landwirtschaft ab. Das Nebeneinander von gentechnisch modifizierten Pflanzen und gentechnik-freien Pflanzen funktioniert in der Praxis nicht. Immer wieder berichten zum Beispiel Imker von der Kontamination ihres Honigs durch gentechnisch veränderte Pollen. Dabei ist die Frage der Haftung völlig ungeklärt.

Landwirtschaftsministerin Ilse Aigner begründete das Verbot des Genmais MON 810 mit zu befürchtenden Gesundheitsgefahren. Diese sind auch für andere gentechnisch veränderte Pflanzen nicht auszuschließen. Somit wären durch einen Anbau von Genpflanzen negative Effekte auf die Erzeugung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte aus Schleswig-Holstein zu befürchten. Umgekehrt würde der Beitritt zu dem Netzwerk Vorteile für die Nachfragesituation des Einzelhandels, für die Wirtschaftslage im Agrarbereich und die nachgelagerten Sektoren mit sich bringen.

Detlef Matthiessen
und Fraktion